Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 78 (2020)
Heft: 3

Rubrik: Fotogalerie

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bildautor: **Dani Luongo**

Der Sternenhimmel kannte keine Corona-Krise

Die schönen Frühlingstage im Corona-Monat März mit mehreren sternklaren Nächten nutzte die für das Publikum geschlossene Sternwarte Eschenberg in Winterthur für Tests mit einer im vergangenen Jahr in China neu erworbenen elektronischen Kamera. Dabei gelang dem langjährigen Demonstrator und erfahrenen Astrofotografen *Dani Luongo* mit einem mehr als 20jährigen PENTAX-Apochromaten, der bei einer Brennweite von 700 mm nur 105 mm Objektivöffnung aufweist, in drei Nächten sein bisher schönstes und schärfstes Foto des Grossen Orionnebels M 42. Diese 1'700 Lichtjahre entfernte Gaswolke gilt als Brutstätte junger Sterne, steht etwas unterhalb des markanten Gürtels im Himmelsjäger und gilt auch für direkte Himmelsbeobachtungen als eines der schönsten Objekte.

Der Bildautor belichtete durch ein spezielles und ebenfalls neu beschafftes H-Alpha/OIII-Doppelfilter insgesamt 47 Fotos und montierte die Einzelbilder in aufwändiger Nacharbeit am Computer mit behutsamen Farbkorrekturen zum fantastischen Endergebnis zusammen. – Möge diese schöne Foto all jene Naturfreunde/-innen erfreuen, die in der Corona-Krise ihre beglückenden Exkursionen zurückstellen müssen.

Auf der folgenden Seite finden Sie eine gelungene Aufnahme der Venus-Plejaden-Konjunktion in den ersten Apriltagen von *Klaus R. Maerki*. Dank des tollen Wetters konnte man die seltene Konstellation bestens beobachten und fotografieren. <

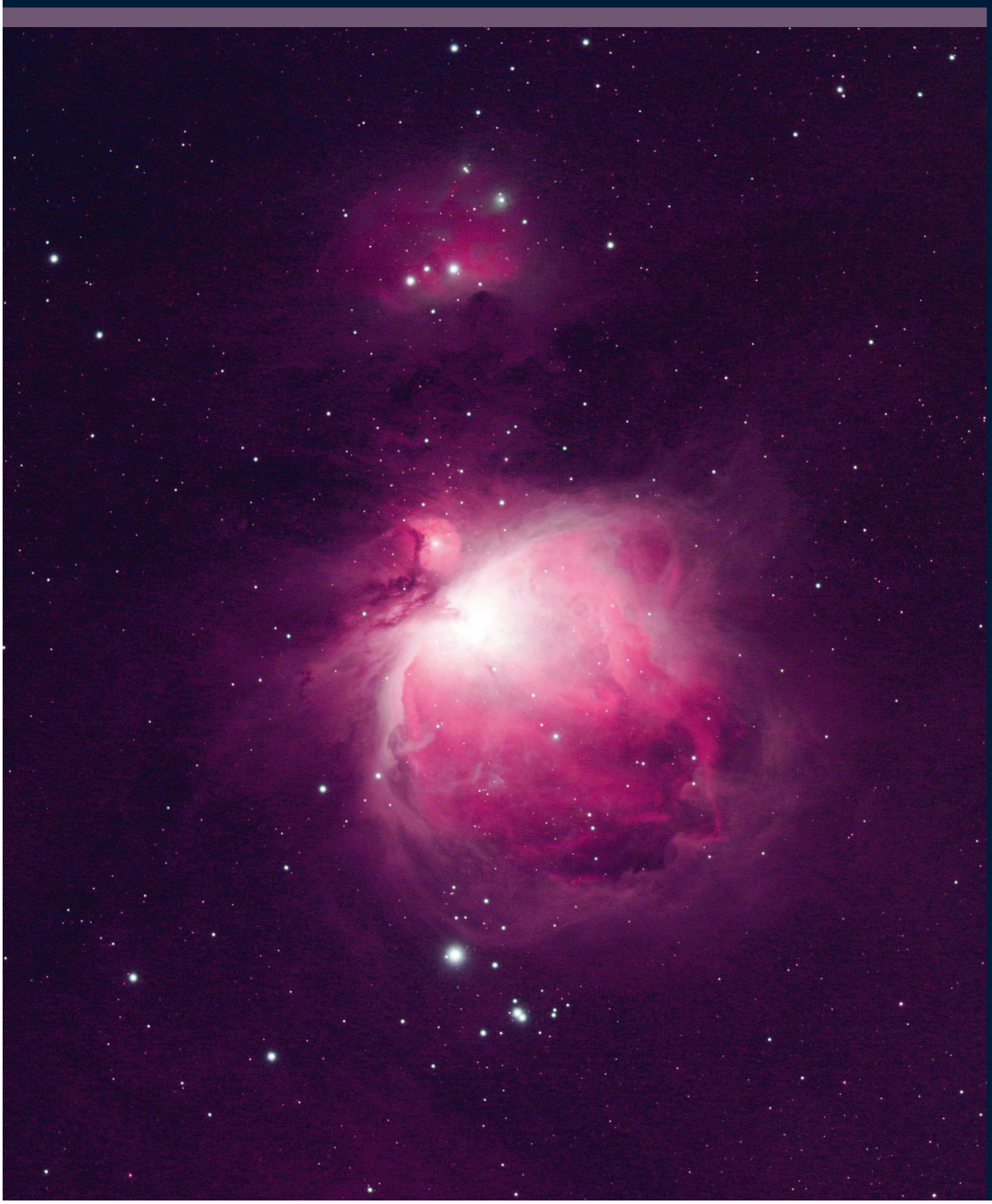

Abbildung 1: Diese spektakuläre Aufnahme des Orionnebels entstand während drei Nächten aus 47 Einzelbildern.

Bild: Dani Luongo

Abbildung 2: Venus und die Plejaden am 2. April 2020 um 21:12 Uhr MESZ. Viele Amateurastronomen verfolgten die enge Begegnung vom Balkon oder Gartensitzplatz aus.

Bild: Klaus R. Maerki